



STRICKRECHNER TRICAL

Patente: Schweiz und Ausland

Jede Strickerin weiss aus Erfahrung wie zeitraubend es ist, Zentimetermasse in Reihen- und Maschenzahlen umzuwandeln. Der neue Strickrechner TRICAL rechnet für Sie, rasch und zuverlässig, Reihen- und Maschenzahlen für irgendwelche Strickarbeiten, speziell aber für Massarbeiten.

GEBRAUCHSANWEISUNG

Stricken einer Maschenprobe von ungefähr 10 cm Seitenlänge.

Strickrechner beim Fenstereinschnitt von 5 cm flach auf die Maschenprobe legen.

Zählen der Reihen- und Maschenzahlen für diese 5 cm.

Der Pfeil bei der Zahl 5 des beweglichen, andersfarbigen mittleren Kreises zuerst auf die Zahl der gefundenen Reihen (rangs) am äusseren Kreis richten und dann die innere Scheibe so drehen, dass der andere Pfeil der Zahl 5 auf die Anzahl Maschen (mailles) hinzielt.

Einstellung nochmals kontrollieren.

Der Strickrechner ist nun eingestellt und kann abgelegt werden.

Die gegebenen Zentimetermasse sucht man nun einfach auf der mittleren, andersfarbigen Scheibe und liest dann ohne weiteres ab,

nach aussen: die entsprechenden Reihen und

nach innen: die entsprechenden Maschen.

Beispiel: Im Fenstereinschnitt ergibt eine Maschenprobe 23 Reihen und 17 Maschen. Nach der Einstellung des Strickrechners, wie oben geschildert, liest man nun auf den Scheiben, bei

13 Zentimetern, aussen: 60 Reihen, und innen: 44 Maschen,

28 Zentimetern, aussen: 129 Reihen, und innen: 95 Maschen,

40 Zentimetern, aussen: 184 Reihen, und innen: 136 Maschen usw.

Nachdem Sie nun mit TRICAL vertraut sind, können Sie ihn mit Leichtigkeit für zusätzliche Arbeiten verwenden, wie z. B. Umrechnung einer gegebenen Strickanleitung gemäss einer eigenen Maschenprobe.

Für diese Art Verwendung merken Sie sich, dass die andersfarbige Scheibe sich nicht mehr auf Zentimetermasse, sondern auf die von der Strickanleitung vorgeschriebene Anzahl Reihen und Maschen bezieht. Die äussere und innere Scheiben dienen beide weiterhin für die Ablesung der auszuführenden Anzahl Reihen und Maschen gemäss der eigenen Maschenprobe.

Beispiel: Eine Strickanleitung verlangt 19 Reihen für 4 cm und 20 Maschen für 6 cm.

Die Maschenprobe ergibt aber 21 Reihen für 4 cm und 22 Maschen für 6 cm.

Alle Angaben der Strickanleitung müssen also in diesem Verhältnis umgeändert werden. Das besorgt Ihnen der Strickrechner TRICAL.

Im Reihenverhältnis stellt man die Zahl 19 der andersfarbigen Scheibe unter die Zahl 21 der äusseren Scheibe. Im Maschenverhältnis stellt man die Zahl 22 der inneren Scheibe unter die Zahl 20 der andersfarbigen Scheibe. Der TRICAL ist bereit und kann abgelegt werden.

Und nun, für jede Angabe der Strickanleitung, die auf der andersfarbigen Scheibe gelesen werden, findet man sofort die entsprechende Korrektur für seine eigene Strickarbeit. Man liest nach aussen die Reihenzahlen und nach innen die Maschenzahlen ab.

Der gleiche Vorgang gilt für jegliche Anpassungsarbeit wie Grössenänderungen usw. Es genügt auch in diesem Falle, gleich wie oben angezeigt vorzugehen.